Junge Welt / 28.06.2022 / Inland / Seite 5

Verdi gegen steuerfreie Einmalzahlung

Berlin. Verdi-Chef Frank Werneke lehnt die von Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD) anvisierten steuerfreien Einmalzahlungen angesichts der steigenden Preise in Deutschland ab. »Einmalzahlungen bringen uns da nicht weiter«, sagte Werneke am Montag in der Sendung »Radiowelt« auf *Bayern 2*. Vielmehr sei es ureigenste Aufgabe der Tarifparteien, dauerhaft steigende Preise auch in dauerhaft wirksame Tariflohnsteigerungen münden zu lassen. »Und ich sehe auch nicht, dass die Politik uns das abnehmen kann.« Scholz plant als Ausgleich für stark steigende Preise die Möglichkeit einer steuerfreien Einmalzahlung durch die Kapitalseite. Im Gegenzug sollen die Gewerkschaften bei Tarifrunden auf einen Teil der Lohnsteigerungen verzichten, um so angeblich die Inflation nicht weiter anzuheizen. (dpa/jW)

https://www.jungewelt.de/artikel/429301.verdi-gegen-steuerfreie-einmalzahlung.html